

Senioren Interclub in Buna Vista Golf Sagogn 4. - 6. August 2020

Nachdem sich alle den Saisonstart anders vorgestellt hatten, bereitete sich unsere Trainingsgruppe mit 12 Spielern jeweils am Dienstagabend wettkampfmässig auf den Interclub vor. Wir wurden durch einige Interclubspieler im Seniorenalter und durch neue, hungrige Jungsenioren verstärkt. Ich danke allen, die mit ihrer Teilnahme an den Dienstagsrunden mitgeholfen haben, uns durch eine gesunde Konkurrenz vorwärtszubringen. Da ein Doppelstart in zwei IC Teams (Aktive und Senioren) nicht zulässig ist, qualifizierten sich schlussendlich die folgenden Spieler für unser Seniorenteam:

Beginnend von rechts

- René Renggli (neu)
- Paddy Martin (neu)
- Dänu Liniger (neu)
- Ferdi Troxler
- Kasi Graber
- Thomas Reutimann

Das erste Mal traten wir mit einem Team an, welches ausschliesslich aus Single Handicappern bestand.



1. Tag Foursome

Motiviert starteten wir bei besten Wetterbedingungen in den Tag. Dabei stellte der zunehmende Wind und die ondulierten Greens echte Herausforderungen dar. Die zweimal 92 als zählende Resultate entsprachen nicht unseren Erwartungen. Damit lagen wir nach dem ersten Tag auf dem 13. Rang (von 18 Teams). Es zeigte sich halt wieder einmal mehr, dass die Bedingungen und Resultate beim Interclub eigenen Gesetzen folgen. Beim Mannschaftsdinner am Abend nahmen wir uns vor, bei den Einzeln alles zu geben.

2. Tag Einzel

Hier zündeten drei Spieler bei stahlblauem Bündnerhimmel verspätete 1. August-Raketen! René Renggli mit einer 82er sowie Dänu Liniger (am Abschlag auf dem Foto rechts) und Kasimir Graber mit einer 83er Runde spielten sich ins Topdutzend der 108 Spieler. Herzliche Gratulation den dreien für ihre Superrunden. Auch die andern drei kämpften bis zum letzten Schlag. Wir landeten schlussendlich mit 615 Schlägen nur einen Schlag hinter dem aufstiegsberechtigten dritten Rang. Klar, dass da der eine oder andere wegen eines verpatzten Lochs noch ins Grübeln kam.



Das Team zu verjüngen und mit wettkampfählichem Training Stressresistenz und Spielstärke zu testen halte ich für eine gelungene Strategie. Dass wir nach einem sehr verhaltenen Start noch so aufdrehen konnten spricht für unser Team. Ich danke auch allen zuhause mitfiebernden Teammitgliedern und anderen Vereinsmitgliedern - insbesondere dem Seniorenvorstand - für den Support. Wir durften drei wunderbare Tage in einer schönen Gegend mit einem tollen Teamspirit verbringen. Ich bin stolz, Captain dieses Teams zu sein!

Captain IC Senioren Thomi Reutimann